

Alptraum: Unfall im Straßentunnel

Sicherheits-Tipps

In den letzten Jahren haben sich Tunnelunfälle mit verheerenden Folgen ereignet. Sicherheitsexperten schlagen Alarm. Von 30 vom ADAC getesteten Tunneln haben 10 nur eine Röhre. Fast jeder vierte Tunnel hat keine zusätzlichen Flucht- und Rettungswege. Teils sind die Abstände der Notausgänge zu groß und die Notausgänge selbst gar nicht oder viel zu schlecht gekennzeichnet. Automatische Branderkennung und Wasserhydranten fehlen in sechs Tunneln. Häufig mussten die Tester feststellen, dass die Lüftungssysteme noch durch Brand- und Rauchversuche überprüft wurden.

Weitere Probleme, die sich offenbarten: Täglich Stau im Tunnel, keine Videoüberwachung, keine Regelung für Gefahrguttransporte, keine Pannenbuchten und Standstreifen. Keine Möglichkeit über Verkehrsfunk Meldungen durchzugeben, keine Lautsprecher, Nottelefone nicht gegen Lärm gekapselt.

Für Ihre Sicherheit beachten Sie bitte folgende Tunnel - Tipps:

NORMALFALL:

Radio auf angegebene Frequenz (örtlicher Verkehrsfunksender) stellen!

Vor der Einfahrt unbedingt die Sonnenbrille absetzen!
Abblendlicht einschalten!

Am rechten Fahrbahnrand orientieren, nicht an der Mittellinie!
Abstand zum Vordermann halten!

Verkehrszeichen, Ampeln und Geschwindigkeitsbeschränkung beachten!

Sicherheitsabstand vergrößern!
In lange Tunnel nur mit genügend Treibstoff einfahren!

STAU:

Bei rot geschalteter Ampelanlage vor dem Tunnel halten!

Abstand einhalten, auch bei Langsamfahrten!
Warnblinkanlage einschalten!

Ganz rechts stehen bleiben!
Im Auto bleiben, solange keine anderen Anweisungen kommen!

Die Lüftung auf Umluft umstellen, damit keine Abgase ins Wageninnere gelangen!
Auf Durchsagen über Lautsprecher oder im Radio achten!
Niemals wenden oder rückwärts fahren!

PANNE:

Möglichst in Pannenbucht oder auf Standspur halten!

Motor ab- und Warnblinkanlage einschalten und Warndreieck aufstellen!

Hilfe möglichst über das Notruftelefon der Tunnelzentrale

anfordern!

Handybenutzung erschwert die Standortbestimmung!

UNFALL:

Ganz rechts mit Abstand halten!

Warnblinkanlage einschalten!

Hilfe möglichst über das Notruftelefon der Tunnelzentrale anfordern!

Falls erforderlich und möglich "Erste Hilfe" leisten

BRAND:

Wenn möglich, Fahrzeug aus dem Tunnel herausfahren!

Fahrzeug seitlich abstellen und verlassen!

Feueralarm an der Notrufstation auslösen!

Den Brand mit dem Feuerlöscher (z. B. aus der Notrufstation) löschen!

Wenn nicht möglich, sofort vom Brandherd fliehen aber der Rauchbewegung entgegen, zum nächsten Notausgang oder zum Tunnelportal fliehen.

Schlüssel im Zündschloss stecken lassen.

Falls griffbereit Papiere mitnehmen